

Für Colportage-Verleger!

[4572.]

Ein im Erscheinen befindliches solides, populäres Lieferungswerk ist anderer Unternehmungen halber billig zu verkaufen. Dasselbe eignet sich vorzugsweise für Handlungen, welche darauf reifen lassen können. Anfragen befördert die Exped. d. Bl. unter Chiffre: C. D. K.

Verlags-Anerbieten.

[4573.]

Für die Uebernahme des Verlags einer größeren Zeitschrift industrieller Tendenz wird unter sehr günstigen Bedingungen eine Buchhandlung gesucht, welche womöglich ähnlichen Verlag hat. Offerten unter Chiffre N. K. Nr. 10. befördert die Exped. d. Bl.

[4574.] Avisofacturen für Sort. u. Verl. empfiehlt Oskar Leiner in Leipzig.

[4575.] Verleger von Werken über: Backöfen, Bäckerei — Trockenapparate — Wasch- u. Bade-Anstalten — Heizung und Ventilation — Feuerungs-Anlagen — Dampfessel ersuchen um gef. Uebersendung 1 Expl. à cond., ev. um gef. Titel-Angabe. Augsburg. J. Wolfische Buchhdlg.

[4576.] Dresden, 31. Januar 1877. Heute versandten wir an alle mit uns in laufender Rechnung stehenden Firmen unsere diesjährige

Remittenden- und Disponenden- Factur

in doppelter Anzahl; Handlungen, welche bei der Versendung übergangen wurden, bitten wir, gef. nachzuverlangen.

Alle diejenigen Handlungen, denen an einer ferneren Verbindung mit unserer Firma gelegen ist, ersuchen wir dringend, von den Bedingungen am Kopfe unserer Factur Notiz zu nehmen.

G. C. Reinhold & Söhne.

[4577.] Jos. Hamann in B.-Leipa erbittet sich alle mehrstimmigen Nova, für Männer- und Damengesangsvereine geeignet, stets in 2facher Anzahl.

Remittenden-Factur

[4578.] versandte ich an alle Handlungen, mit denen ich in Geschäftsverbindung stehe. Leipzig, 1. Februar 1877.

F. E. C. Leuckart.

[4579.] Für ein zu gründendes periodisches Blatt, betitelt „Die Fortbildungsschule“ und berechnet zur Lectüre für die Fortbildungsschüler, wird ein Verleger gesucht. Das Blatt ist zunächst bestimmt für das Grossherzogthum Sachsen; es steht zu erwarten, dass es auch andern Kreisen willkommen ist. Anerbietungen nimmt entgegen

Apolda, 31. Januar 1877.

Fr. Lauth's Buch- u. Musikalienhdlg.

Clichés

[4580.] von und nach England besorgt und kauft unter günstigen Bedingungen London E. C., St. Pauls Buildings, Paternoster Row.

F. Wohlaue.

Restauflagen und Partien

[4581.] von Werken jeder Art kauft zum Export stets

Hamburg, Burstah 13.

L. M. Glogau Sohn.

[4582.] Für spannende Romellen, welche in Zeitschriften zum ersten Abdruck kamen, wird ein Verleger für die Buchausgabe gesucht. Auch für das Feuilleton von Zeitungen sehr geeignet. Offerten sub Z. R. 865. befördern Haasen-stein & Vogler in Berlin S.-W.

[4583.] Eine kleine Erzählung, wovon schon illustriert, in einen Volkskalenderpassend, wird zum Wiederabdruck zu kaufen gesucht.

Offerten unter Chiffre D. H. übermittelt die Exped. d. Bl.

[4584.] Unternehmenden, bemittelten Buchhändlern wird die Idee und der Entwurf eines historischen Bildes mitgetheilt, welches in jeder israelitischen Familie gern gekauft wird, folglich die Quelle reichen Erwerbes werden muß. Honorar 300 M. Geehrte Reflect. erfahren Näheres in der Exped. d. Bl. unter J. D.

[4585.] Karl J. Trübner in Strassburg ersucht die Herren Verleger um gef. Zusendung ihres neuesten Verlags-Kataloges in duplo.

Keine unverlangten Novasendungen!

[4586.]

Wir wählen lt. Schulz' Adressbuch unseren Bedarf an Novitäten selbst und werden unverlangte Sendungen mit Spesen-Nachnahme zurückgehen lassen.

Wien, Januar 1877.

Bermann & Altmann.

Alleinig. Inhaber: David Bermann.

Leipziger Börsen-Course

am 3. Februar 1877.

(B=Brief. bz.=Bezahlt. G=Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 100 Ct. fl. . . .	k. S. 8 T.	169,95 G
	l. S. 2 M.	169,20 G
Belg. Bankplätze pr. 100 Frcs.	k. S. 8 T.	81,25 G
	l. S. 3 M.	80,70 G
London pr. 1 L. St.	k. S. 8 T.	20,46 G
	l. S. 3 M.	20,39 G
Paris pr. 100 Frcs.	k. S. 8 T.	81,40 G
	l. S. 3 M.	80,90 G
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
	l. S. 3 M.	—
Warschau pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 8 T.	—
Wien pr. 100 fl. in oest. Währ.	k. S. 8 T.	165,80 G
	l. S. 3 M.	164 G

Sorten.		
K. russ. wieht. 1/2 Imperials à 5 Rubel pr. St.		16,71 G
20 Francs-Stücke do.		16,26 B
Kaiserl. Ducaten do.		9,63 G
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W. .		190,50 G
do. 1/2 Gulden do.		190,50 G
do. Silbercoup. von Staatsanleihen do.		190,50 G
do. Silbercoup. von and. Anleihen do.		190,50 G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W.		166,50 G
Russische do. do. pr. 100 R.		256 G

Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesammten Reichsgebiete umlaufähig sind:

- | | |
|----------------------------|-------------------------------|
| 1) Badische Bank. | 9) Hannoverische Bank. |
| 2) Bank f. Süddeutschland. | 10) Kölnische Privatbank. |
| 3) Bayerische Notenbank. | 11) Leipziger Cassenverein |
| 4) Bremer Bank. | 12) Magdeburger Privatb. |
| 5) Chemnitzer Stadtbank. | 13) Prov.-Act.-Bank, Posen. |
| 6) Commerzb. in Lübeck. | 14) Sachs. Bank zu Dresden. |
| 7) Danziger Priv.-A.-Bank. | 15) Städtische B. in Breslau. |
| 8) Frankfurter Bank. | 16) Württemberg. Noten-B. |
- Innerhalb des Königr. Sachsen sind ausserdem zu Zahlungen verwendbar:
 17) die Noten der Landständischen Bank in Bautzen u.
 18) die Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Cassenscheine.
 Discontosatz 4% — Lombardzinsfuß 5%.
 (Bekanntmachung der Reichsbank vom 5. Januar.)

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Gustav Hempel. — Eine Rechtsfrage. — Systematische Uebersicht der literarischen Erzeugnisse des deutschen Buchhandels in den Jahren 1875 und 1876. — Miscellen. — Personalmeldungen. — Anzeigenblatt Nr. 4439—4586. — Leipziger Börsen-Course am 3. Februar 1877.

Adermann, A. in M. 4456.	Calbarb & C. 4486.	Hallberger 4447.	Leiner 4485. 4574.	Sallmayer'sche Buchh. 4498.	Zhienemann in G. 4509.
Agentur d. Rauben Hauses 4448. 4457. 4461.	Calbe 4531.	Hamann 4577.	Langfeld 4565.	Schaenburg in L. 4545.	Trübner in St. 4585.
Amelang in B. 4509.	Christen in Th. 4514.	Hartknoch 4476.	Leuckart in L. 4578.	Scheurle's Sort. 4526.	Trübner & C. 4445. 4468.
Anonyme 4440. 4442—43. 4550—52. 4554. 4559—60. 4571—73. 4582—84.	Cotta 4458.	Heymann, C. 4452. 4466.	Meinhold & S. 4576.	Schilling in B. 4481.	Urban in D. 4555.
Auber & C. in B. 4537.	Detloff in M. 4470. 4521.	Hinckorf in L. 4548.	Reißner & V. 4549.	Schletter in Brsl. 4501.	Zeit & C. 4451.
Bäbeler in Ess. 4472.	Drubner in D. 4506.	Hirschwald 4446.	Reßner 4512.	Schloßmann 4469.	Zeit in D. 4541.
Baumgärtner 4455.	Dierferweg 4453. 4561.	Huch in D. 4492.	Reyer in Ettb. 4497.	Schmelzer 4480.	Zeit, J. in L. 4460. 4468. 4465. 4473.
Bed in Rtbl. 4510.	Dunder, G., 4464.	Hün 4488.	Rittler in Brmb. 4525.	Schmid in Hl. 4483. 4505.	Zeit, B. J. in B. 4471.
Behrendt in B. 4543.	Engelmann in L. 4544.	Jonghaus 4475.	Rünter 4568.	Schmidt in Hl. 4483. 4505.	Zeit, B. J. in B. 4471.
Bensheimer in M. 4546.	Fach & F. 4496.	Kyler 4503.	Ruhe 4570.	Schmitz 4534.	Zeit, B. J. in B. 4471.
Benziger, Gebr., in C. 4567.	Finkbein 4478.	Rittler in L. 4494. 4523.	Ruß 4500.	Scholze 4553.	Zeit, B. J. in B. 4471.
Bermann & H. 4532. 4586.	Fischer in G. 4462.	Rlingenstein 4484.	Sabst in D. 4500.	Schulze in L. 4493.	Zeit, B. J. in B. 4471.
Bloch & S. 4459.	Folz in L. 4563.	Roh, C. H., in L. 4450.	Sabst in L. 4557.	Schwers in R. 4511.	Zeit, B. J. in B. 4471.
Boß 4519.	Georg in L. 4504.	Roh & C. 4477.	Sost in C. 4520.	Schwerdt & S. 4540.	Zeit, B. J. in B. 4471.
Boß jun. 4499.	Gläler in L. 4507.	Röhler, R. F., in Lpsa 4411. 4556.	Preißl, H., 4536.	Sennwald 4508.	Zeit, B. J. in B. 4471.
Brehner & C. 4566.	Glogau Sohn, L. M., 4581.	Rodman & R. 4517.	Pyllemann 4518.	Springer's Berl. 4419.	Zeit, B. J. in B. 4471.
Burbach 4495. 4542.	Groebe's Nachf. in B. 4539.	Rossmann & R. 4517.	Reißner in L. 4538.	Sprunger 4490.	Zeit, B. J. in B. 4471.
	Habenicht 4491.	Rrause in C. 4444.	Rieger in M. 4529.	Suppan 4439.	Zeit, B. J. in B. 4471.
	Habicht 4487.	Rrüger in B. 4524.	Rohberg in L. 4489.	Tauchnig, B. 4467. 4474.	Zeit, B. J. in B. 4471.
	Hainauer 4547.	Lauth 4522. 4579.	Rudolph 4482. 4527.	Zeit in G. 4533.	Zeit, B. J. in B. 4471.
			Rzizovna 4454.		Zeit, B. J. in B. 4471.

Verantwortl. Redacteur: Jul. Krauß. — Commissionar d. Exped. d. Börsenblattes: G. Richter in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.

